

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

Erscheint
wöchentlich drei Mal und
zwar Dienstag, Donner-
stag und Sonnabend. In-
sertionspreis: die kleinste
Zeile 10 Pf.

Abonnement
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl.
Illustr. Unterhaltbl.) in der
Expedition, bei unsern Bo-
ten, sowie bei allen Reichs-
Postanstalten.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Nr. 46.

37. Jahrgang.
Sonnabend, den 19. April

1890.

Auf Folium 196 des Handelsregisters für die Stadt sind heute die Firma
Richard Kunz in Eibenstock
und als deren Inhaber
Herr Kaufmann Carl Richard Kunz daselbst
eingetragen worden.
Eibenstock, am 14. April 1890.

Königliches Amtsgericht.
v. Sommerlatt. Lyr.

Bekanntmachung.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs haben die städtischen
Collegien im Einverständnis mit den hiesigen Königlichen und Kaiserlichen Be-
hörden beschlossen,

Mittwoch, den 23. April 1890, Mittags 1 Uhr
im Rathhause eine **Festessen** zu veranstalten. Es wird zur Theilnahme
an diesem Festessen mit dem Bemerkten ergebenst eingeladen, daß der Preis eines
Gedeckes 3 Mk. beträgt und daß Anmeldungen hierzu bis zum **22. April** in
der Rathregistratur oder bei dem Rathhausehotelpächter Herrn Balthasar zu
bewirken sind. Besondere Einladungen werden nicht erlassen.
Eibenstock, den 15. April 1890.

Der Stadtrath.
Löcher, Bürgermeister. Neumann.

Bekanntmachung.

Die **Wiesenstraße** hieselbst ist wegen der an derselben zur Zeit
stattfindenden Bauten von heute ab **gesperrt** worden und es wird der Fahr-
verkehr bis auf weiteres daselbst verboten.
Zu widerhandlungen gegen dieses Verbot werden mit Geldstrafe bis zu 60
Mark, beziehentlich entsprechender Haft geahndet.
Eibenstock, den 18. April 1890.

Der Stadtrath.
Löcher, Bürgermeister. Neumann.

Einkommensteuer betr.

Nachdem die Ausstragung der diesjährigen **Einkommensteuerzettel**
beendet ist, werden diejenigen Beitragspflichtigen, welche einen solchen nicht er-
halten haben, in Gemäßheit von § 46 Abs. 3 des Gesetzes vom 2. Juli 1878
hiermit aufgefordert, sich wegen Mittheilung des Einschätzungsergebnisses in
hiesiger Stadtsteuereinnahme zu melden.
Eibenstock, am 19. April 1890.

Der Stadtrath.
Löcher. Bg.

Holz-Versteigerung auf Schönheider Staatsforstrevier.

Im **Hotel zum Rathhause** in Schönheide sollen
Freitag, den 25. April 1890,
von **Vormittags 9 Uhr an**

die in den Abtheilungen: 5, 8, 10, 13, 15-18, 20, 21, 22, 25-28, 31-35,
37-43, 45-48, 50, 51, 52 und 89 aufbereiteten **Nutz- und Brenn-**
hölzer, als:

413	Stück weiche	Verbstangen	von 8-9	Centimeter	Unterstärke,
252	"	"	"	10-12	"
91	"	"	"	13-15	"
16440	"	Reisstangen	"	1-3	"
9090	"	"	"	4-6	"
670	"	"	"	7	"

Tagesgeschichte.

— Deutschland. Die Rede des Reichs-
kanzlers v. Caprivi am Dienstag im preußi-
schen Abgeordnetenhaus wird von den Londoner
Blättern mit Befriedigung begrüßt. Der „Stan-
dard“ deutet die Erklärungen des Reichskanzlers
als ein entschiedenes Festhalten an der bisherigen
Friedenspolitik. Die „Times“ sagen: Der maß-
volle Ton der Rede gebe der Hoffnung Raum, daß
die Politik des Fürsten Bismarck im Allgemeinen
beibehalten werde. — Auch in Rom ist die Rede

Caprivi's sehr beifällig aufgenommen worden, die
„Tribuna“ sagt: Neues Leben beginne für Deutsch-
land, es werde im Staate künftig Raum für Alle
sein. — Auch die Wiener Blätter äußern sich über-
einstimmend voll hoher Anerkennung.

— Berlin. Das Comité für Errichtung eines
Bismarck-Denkmal's in Berlin erläßt folgenden
Aufruf: Der weltgeschichtliche Augenblick ist gelom-
men, Fürst Bismarck, der mit dem Kaiser Wilhelm
den Siegreichen als dessen Kanzler heldenkräftig das
Deutsche Reich zusammenschiedete, er, auf den die
Völker des Erdkreises hinblicken als auf den größten

Staatsmann seiner Zeit, er ist aus dem Amte ge-
schieden, welches er ein Viertel Jahrhundert hindurch
mit der Erleuchtung des Genies, mit der unwider-
stehlichen Macht eines gewaltigen Charakters geführt
hat. Lebhafter denn je durchglüht die deutschen Herzen
in diesem Wendepunkt der Geschichte unseres Volkes
das Gefühl dessen, was der Gewaltige uns gewesen,
dessen, was er für uns geleistet und die Begeisterung
und Dankbarkeit, die Liebe und Verehrung von ganz
Deutschland, sie ringt nach einem Ausdruck, um unse-
ren großen Kanzler bei seinem Abschied würdig zu
feiern. Auf denn, Ihr Deutschen, von Nord und

119 Raummeter weiche Brennscheite,
221 " " Brennnäppel,
116 " " Aeste,
25,40 Wellenhundert weiches Reisig,
1036 Raummeter weiches Streureisig und
26 weiche Stöcke

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

in **lassenmäßigen Ränzförten**, sowie unter den vor Beginn der Auktion
bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Kreditüberschreitungen sind unzulässig.

Holzkaufgelder können vor Beginn der Auktion berichtigt werden.

Auskunft erteilt der unterzeichnete Oberförster.

Königliche Forstrevierverwaltung Schönheide und König-
liches Forstrentamt Eibenstock,

Frankc.

am 15. April 1890.

Wolfframm.

Holz-Versteigerung

auf **Johanngeorgenstädter Staats-Forstrevier.**
Sonnabend, den 26. April 1890,

von **Vormittags 1/2 10 Uhr an**

sollen im **Hôtel de Saxe** in **Johanngeorgenstadt**

folgende **Nutz- und Brennhölzer** und zwar:

97	Stück weiche	Stämme	von 10-22	Centimeter	Mittenstärke	und 11-14	Meter	Länge, in	Abtheilung 46,
1558	Stück weiche	Röhler	von 13-15	Ctm.	Oberstärke,				4, 25, 46 u. 78, Sollenberg, sowie im
4437	"	"	"	16-22	"				eingefahren in den Abtheilungen 4, 25,
2948	"	"	"	23-29	"				29, 71-73, 77, 78, 79 und 80,
675	"	"	"	30-36	"				
98	"	"	"	37-43	"				
11	"	"	"	44-50	"				
11	"	Stangenlöcher	"	7	"		4,0	Meter	
2323	"	bergl.	"	8-12	"			lang,	
114	"	Verbstangen	"	8-9	"	Unterstärke,			
210	"	"	"	10-12	"				
150	"	"	"	13-15	"				
170	"	Reisstangen	"	7	"			5-11	
								M. lang,	
						231 Raummeter		Scheite,	
						104		Rollen,	
						30		Aeste,	

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

in **lassenmäßigen Ränzförten** und unter den vor Beginn der Auktion
bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Kreditüberschreitungen sind unzulässig.

Holzkaufgelder können vor der Auktion berichtigt werden.

Auskunft erteilt der unterzeichnete Oberförster.

Königliche Forstrevierverwaltung Johanngeorgenstadt u.
Königliches Forstrentamt Eibenstock,

Glier.

am 17. April 1890.

Wolfframm.

Das diesjährige **Geburtsfest Sr. Majestät des Königs von**
Sachsen soll hierorts in folgender Weise gefeiert werden:

Dienstag, den 22. April 1890, Abends 7 Uhr Zapfenstreich;
Mittwoch, den 23. April 1890, früh 6 Uhr Beckruf und Vor-
mittags 9 Uhr Schlußactus.

Indem man dies hierdurch bekannt giebt, wird die Einwohnerschaft gleich-
zeitig ersucht, ihre Häuser mit Flaggen zu schmücken.

Schönheide, am 18. April 1890.

Der Gemeinderath.